



Micro Greenhouse

designed by: Åsa Agerstam, Stockholm, Sweden

Saatgut-Set für Hobbygärtner, die in der Stadt leben und keinen echten Garten haben. Die Pyramide ist äußerst platzsparend, erfordert nur geringe Vorkenntnisse und kann immer wieder benutzt werden. Die Form der Pyramide ist so gestaltet, dass eine maximale Anbaufläche geschaffen wurde. So kann das Saatgut schnell heranwachsen. Sie eignet sich bestens als Geschenk, das auf dem Postweg versandt werden soll. Lasst uns die Microgärtner- Idee in aller Welt bekannt machen!

A seeding set for urban garden amateurs with little or no access to a real garden. The Pyramid requires minimal space and knowledge about gardening and can be used over and over again. The shape of the pyramid is ideal for shooting up seeds, creating a maximum growth area. Perfect for sending to a friend far away. Let's spread the micro gardening idea over the world!

Material:

PVC Kunststoff, Erde, Saatgut • *PVC plastic, soil, seeds*

Dimension:

12x12x10cm





Polyfine

designed by: Markus Bangerter, Bern, Switzerland

Bachelorarbeit • *bachelor thesis*, Zürcher Hochschule der Künste

Der Polyfine Stuhl ist ein Prototyp aus dem gleichnamigen Materialforschungsprojekt „Polyfine“. Er definiert die bis dahin gültigen Materialeigenschaften flexibler, textiler Gebilde neu und zeigt damit auf, wie in Zukunft diese zum Bau von Sitzmöbel ohne weitere konstruktiv tragenden Strukturen eingesetzt werden können. Dabei erfüllt das textile thermoplastische Band die statischen Anforderungen genauso, wie die ästhetischen und haptischen Ansprüche an ein Outdoor-Sitzmöbel. Eigene materialtechnologische Experimente haben die Möglichkeit bestätigt, in textilen Gebilden mit Hilfe von Strom und Kohlefasergarn Hitze zu erzeugen. Bei diesem Vorgang wird die Chemiefaser im Kern über dem Schmelzpunkt verflüssigt, ohne die Oberfläche der Bänder zu beschädigen. Diese härten anschließend beim Erkalten aus und verfestigt und verbindet dadurch die textilen Bandlagen.

The Polyfine chair is a prototype from the material research project with the same name. It redefines the previously applicable material characteristics of flexible textile structures and demonstrates how these can be used in the future for the construction of seating furniture without the need for any further constructive load-bearing structures. In doing so, the textile thermoplastic material fulfils the static requirements as well as the aesthetic and haptic demands on outdoor seating. Independent technological experiments on the material confirmed the possibility of creating structures in textiles with the help of electricity and carbon-fibre yarn. In this process, the chemical fibre in the core is liquidised above melting point, without damaging the surface of the bands. These then harden as they cool, solidifying and connecting the layers of textile bands.

Material:

Textilband aus Polypropylen • *Textile strap from Polypropylen*

Dimension:

85x45x60cm





Herbs outdoors

designed by: Inesa Malafej, Studio etcetc, Copenhagen, Denmark

Semesterprojekt • *course project*, The Royal Danish Academy of Fine Arts

Die Pflanzgefäße „Herbs outdoors“ stellen eine angenehme Möglichkeit dar, die Pflanzen draußen auf dem Balkon oder der Terrasse zu züchten. Das Set besteht ganz traditionell aus Keramik. Dadurch haben die Pflanzen die besten Wachstumsbedingungen. Durch ein Pressformverfahren entsteht eine poröse Struktur. So gelangt Luft an die Wurzeln, und die Pflanzen können besser gedeihen. Wenn die Wände des Behälters nass sind, werden sie dunkler. Auf diese Weise kann man sehen, ob die Pflanzen mit genügend Wasser versorgt sind. Die Anzahl der Behälter und ihre Kombination untereinander lassen sich individuell anpassen. Sie sind in unterschiedlichen Größen erhältlich, um den Bedürfnissen der verschiedenen Kräuter Rechnung zu tragen. Die Behälter haben in der Ecke eine Öffnung für den Wasserüberschuss. Dadurch kann jeder Behälter vertikal und horizontal eingesetzt werden. So kann der Hobbygärtner seine Kreativität bei den unterschiedlichen Gestaltungsmöglichkeiten für einen kleinen Kräutergarten voll entfalten.

Containers for growing herbs outdoors are meant to create a comfortable way for planting herbs beside the houses, tresses or balconies. The structure of the set is made out of traditional material - earthenware and creates best conditions for the plants to grow in. The pressmolding technique creates a porous structure that supports roots of the plants and provides them with air. It also makes it possible to see if the plants are watered as the walls of the containers gains darker color when they become wet. The number of containers, as well as combinations can be adjusted individually. There are few different sizes that suits needs of different herbs. As containers have an opening for the access water in the corner, each container can be used vertically and horizontally, which gives more possible variations for combining whole structure of a small herb garden.

Material:

Steingut • *Earthenware*

Dimension:

32x14x60cm





Watercabinet

designed by: Francien Hazen, Francien Hazen Vormgeving, Eindhoven, The Netherlands

Bachelorarbeit • *bachelor thesis*, Design Academy Eindhoven

Das Watercabinet eignet sich für einen kleinen Garten oder Balkon. Er wird mit dem Fallrohr des Hauses verbunden und dient der Sammlung und Speicherung von Regenwasser. Im Gegensatz zu einer Regentonne regt dieser Regensammler dazu an, das Wasser auch wirklich zu benutzen. In dem kleinen Gewächshaus besteht die Möglichkeit, kleine Kräuter zu ziehen. Aus einem Wasserhahn mit Pumpe kann man das Wasser nach Bedarf entnehmen. Weiterhin ist ein Wasserschlauch vorhanden; Gießkannen lassen sich per Hahn befüllen, und auch ein kleiner Lagerraum für Gärtnerzubehör fehlt dabei nicht.

Watercabinet is a product for a small garden or balcony. By connecting it to the rain pipe from the house, it collects and stores rainwater. Other than a rain barrel, one is stimulated to actually use the water. In the small greenhouse little herb plants can grow, it has a tap with a pump to fill a bucket, there is a water hose, watering cans can be filled with a tap, and there is a small storage for garden equipment.

Material:

Metall, Holz, Glass und Kunststoff • *metal, wood, glass and plastic*

Dimension:

170x100x100cm





Ter

designed by: Álvaro Fernández-Goula and Pablo Figuera, Goula/Figuera Studio, Barcelona, Spain

Bei Ter handelt es sich um eine Kollektion von Gartenmöbeln, bestehend aus einem Sideboard und einem kleinen Tisch. Durch ihr leichtes und schlankes Design passen sie sich nahezu jeder Umgebung an und bieten vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten. Die Kollektion besteht ausschließlich aus pulverbeschichtetem Stahl. Die Regalböden sind aus perforiertem Blech, damit Wasser und Schmutz leicht entfernt werden können.

Ter is a collection of outdoor furniture consisting of a sideboard and a small table. Its design is light and minimal in order to fit in multiple environments and let the user freedom to arrange any possible content. The collection is entirely made of just one material: powder coated steel. The base of the shelves is made of perforated metal sheet so water and dirt can go out easily.

Material:

Stahl • *Steel*

Dimension:

Sideboard 80x100x45cm, Tisch • *Table* 50x50x50cm





Pflix

designed by: Christian Heufelder, Cologne, Germany

Diplomarbeit • *diploma thesis*, KISD Köln International School of Design

Pflix ist ein modulares Pflanzsystem. Durch die Flexibilität des Systems können horizontale und vertikale Bereiche im unmittelbaren Gebäudeumfeld genutzt werden. Da im urbanen Umfeld hierfür äußerst unterschiedliche Areale (Balkone, Terrassen, Dächer, Höfe, Fassadenflächen, etc.) zur Verfügung stehen, lässt sich Pflix variabel den räumlichen Gegebenheiten anpassen. So kann eine möglichst effiziente Nutzung des jeweils vorhandenen Raumes erreicht werden und kleine Grundflächen, weitläufige Flachdächer, Fassaden, aber auch Innenhöfe, Hausgärten oder kontaminierte innerstädtische Brachen, lassen sich für die urbane Landwirtschaft oder eine „normale“ Begrünung erschließen. Dabei wird über die Größe und Gestaltung der Pflanzgefäße nahezu allen gängigen Gemüsepflanzen, aber auch verschiedenen Obstsorten und sogar Zwergobstbäumen ein ausreichendes Erdvolumen geboten.

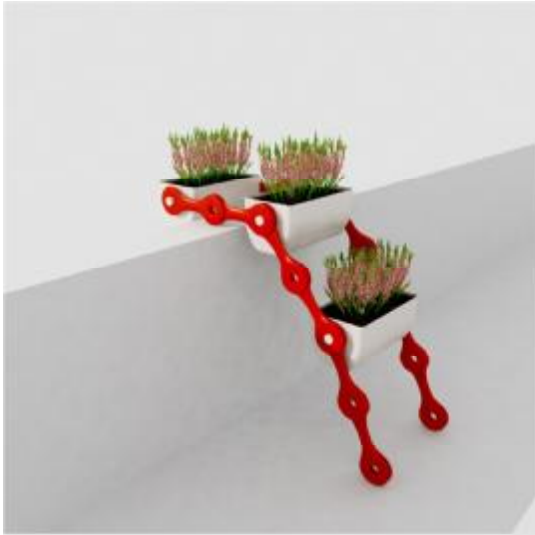
Pflix is a modular plant system. Thanks to the flexibility of the system, both horizontal and vertical areas in the immediate building environment can be used. As an urban environment offers extremely different kinds of areas (such as balconies, terraces, roofs, yards, areas of facades, etc.), Pflix can be adapted variably to the spatial conditions. In this way, it makes the most efficient use of the available space and small areas of ground, spacious flat roofs, facades or inner courtyards, house gardens or even contaminated inner-city wasteland can be used for urban agriculture or a "normal" green area. The size and design of the planting vessels offers a sufficient volume of earth of for almost all conventional vegetable plants as well as various types of fruit and even miniature fruit trees.

Material:

Holz • Wood

Dimension:

100x60x100cm





Flask

designed by: Konrad Lohöfener, Aschau im Chiemgau, Germany

Diplomarbeit • *diploma thesis*, Burg Giebingen Kunsthochschule Halle, Germany

Die Leuchtenserie Flask interpretiert alte Korbflaschen neu. Dabei wird der Lampenschirm aus wasserfesten Kunststoffbandagen gewickelt und der Flaschenkorken für die Fixierung des Kabels umfunktioniert. Die drei Lampengrößen können sowohl an der Decke aufgehängt werden, als auch auf dem Boden stehen, um so für eine ganz unterschiedliche Raumatmosphäre zu sorgen, egal ob im Garten, auf der Terrasse oder in den eigenen vier Wänden.

The light series Flask is a reinterpretation of old demijohns. The lampshade is wound from waterproof plastic bandages and the bottle cork converted into a securing mechanism for the cable. The three lamp sizes can be fitted on the ceiling or stand on the floor, creating very different atmospheres, whether they are in the garden, on the terrace or within your own four walls.

Material:

Kunststoffbandagen • *synthetic bandages*

Dimension:

24x30x30cm, 32x30x30cm, 48x30x30cm





Circle

designed by: Konrad Lohöfener, Aschau im Chiemgau, Germany

Diplomarbeit • *diploma thesis*, Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle, Germany

Gerade im Garten haben Klappmöbel eine lange Tradition, da sie sowohl den nötigen Komfort anbieten, als auch äußerst platzsparend in der Aufbewahrung sind. Inspiriert durch die minimalistische Ästhetik von seilverspannten Brücken interpretiert der Klappstuhl „Circle“ dieses Thema vollkommen neu. Die Grundidee dieses Stuhls ist es, die einwirkende Gewichtskraft des Sitzenden konstruktiv auszunutzen und in Zugspannung umzuleiten. Lediglich ein Seil hält die vier Beine und Sitzfläche in Position und ermöglicht zudem einen flexiblen Sitzkomfort.

In gardens in particular, folding furniture has a long tradition, offering the necessary comfort as well as requiring very little storage space. Inspired by the minimalistic aesthetics of suspension bridges, the "Circle" folding chair reinterprets this subject entirely. The fundamental idea behind the chair is to make constructive use of the influencing weight of the seated person and convert it into tension. The four legs and the seat surface are held in place by only one cable, which also enables flexible seating comfort.

Material:

Eschenholz geölt, Seil • *Ashwood (oiled), rope*

Dimension:

77x52x42cm





Stakes

designed by: Roe Magdassi, Jerusalem, Israel

Semesterarbeit • *course project*, Bezalel Academy of Arts and Design, Jerusalem

"Stakes" ist ein ultraleichter tragbarer Grill, der ideal für Wandertouren in der Natur geeignet ist. Dabei werden drei Titanpfähle in die Erde gesetzt und dienen als Ständer für den Grillrost. Durch die flexible dreieckige Form lässt sich der Grill ganz leicht befestigen, und Felsen oder harter Boden können umgangen werden. Die Pfähle und der Rost sind faltbar. Als Verpackung dient eine Cordura-Tasche mit einem Silikongreifer für den Fall, dass der Rost noch heiß ist. "Stakes" eröffnet Ihnen eine völlig neue Perspektive bei der Zubereitung von Speisen unter freiem Himmel und ist gleichzeitig eine umweltfreundliche Alternative zu den herkömmlichen Einweggrills. Der Grill ist strapazierfähig, lässt sich nach Gebrauch schnell zerlegen und verpacken und kann zu Hause im Geschirrspüler gereinigt werden.

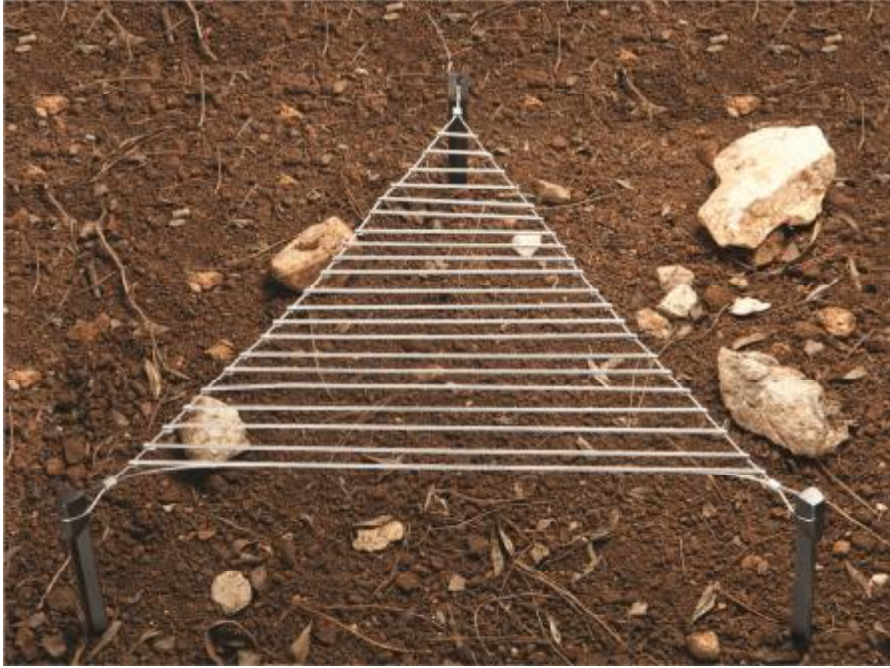
"Stakes" is an ultra-light, portable outdoor cooking grill, suitable for hikes in nature. Three titanium stakes are inserted in the ground and function as legs for the rolled grilling net. The flexible triangle shape enables easy pinning of the grill while avoiding rocks or hard soil. The stakes and the net fold and are packed into a Cordura fabric case equipped with silicon gripper for operation while the net is hot. "Stakes" creates a new experience of outdoor cooking, and it's an eco-friendly alternative for the common disposable outdoor-grills. It is durable, folds quickly into its case after use, and washed in the dishwasher at home.

Material:

Titan • *Titanium*

Dimension:

30x5,5x5,5cm (gefaltet • *when folded*)





Klemmbrett Bank

designed by: Manuel Welsky, Manuel Welsky Design Studio, Bad Oeynhausen, Germany

Modernes Design durch klassische Prinzipien, dadurch zeichnen sich die Produkte des Manuel Welsky Design Studios aus. Das Prinzip des Klemmens ist die Grundlage der Klemmbrett-Bank. Dieses dreiteilige Möbel überzeugt durch Einfachheit und Eleganz. Die Gestelle, gefertigt aus Stahl und farbig gepulvert, umfassen die hölzernen Platten und klemmen sie dadurch wortwörtlich ein. Die Konstruktion ist so simpel wie gut: das Metall greift in Nuten auf Ober- und Unterseite der Sitzplatten und wird dort fixiert. Diese Verbindung sorgt schließlich dafür, dass die Bank in kürzester Zeit und ganz ohne Werkzeug aufgebaut ist. Trotz des ungewöhnlichen Materialmixes, vermittelt die Bank eine überraschende Einheit der verwendeten Elemente. Unterstützt durch die naturverbundene Optik, lädt die Klemmbrett-Bank somit zum Entspannen ein; am besten bei einer gemütlichen Pause unter freiem Himmel.

Modern design through classic principles is what characterises the products of the Manuel Welsky Design Studio. The 'Klemmbrett Bank' is based on the clip principle. This three-part piece of furniture convinces through its simplicity and elegance. The frames, manufactured from steel and colour powder-coated, encompass the wooden plates, thereby literally clipping them in. The design is as simple as it is good: The metal grips into grooves on the top and bottom of the seat section and is secured there. This connection ultimately ensures that the bank can be constructed in next to no time and without using any tools. Despite the unusual combination of materials, the bench conveys a surprising harmony of the elements used. Supported by the natural aesthetics, the 'Klemmbrett Bank' invites you to sit down and relax; preferably during a comfortable break under open skies.

Material:

Holz, Stahl • *Wood, steel*

Dimension:

180x36x45cm





Contio

designed by: Matilda Lindblom, Matilda Lindblom Design & Architecture, Stockholm, Sweden

Masterarbeit • *master thesis*, Konstfack, Stockholm, Sweden

Die ganze Idee entstand, weil ich ein Design für einen Stuhl mit unterschiedlichen Ausdrucksmöglichkeiten und Einstellungen erschaffen wollte – einen Stuhl mit der Möglichkeit verschiedene Kleidung zu tragen. Mein ganzes Konzept dreht sich um das Wort „Begegnungen“. Für das Design dieses Stuhles ließ ich mich durch Begegnungen und Beziehungen in meinem Leben inspirieren. Ich wollte einen Stuhl erschaffen, bei dem eine Begegnung der Materialien untereinander und eine Begegnung des Fertigungsprozesses mit der Handwerkskunst stattfinden sollten. Dabei denke ich aber auch, dass Begegnungen mit dem Körper und dem Stuhl unter ergonomischen Aspekten ebenso wichtig sind. Daher habe ich beschlossen, sieben verschiedene Stühle mit kleinen Abweichungen zu erschaffen. Sie sollten unterschiedlich sein, weil ich den Wunsch verspürte mit verschiedenen Ausdrucksmöglichkeiten zu experimentieren und sie an die Bedürfnisse unterschiedlicher Menschen anzupassen. Ich wollte ausprobieren, wie unterschiedlich ein und derselbe Stuhl sein kann. Ich wollte sie einfach persönlicher und individueller gestalten.

The whole idea came from that I wanted to design one chair with different expression and attitudes, one chair with possibility to wear different clothes. I have built my whole concept around the word meetings. Meetings – I designed this chair with inspiration from meetings and relationships in my life. I wanted to make a chair with meetings between materials and meetings between manufacturing process and craftsmanship but also I find it important with meetings with the body and the chair from ergonomic aspects. I decided to make seven different chairs with small various solutions. I wanted to make them different to experiment with different expressions and to suit different people. I wanted to test how different one and the same chair can become. Make them more personal, more individual.

Material:

Metall, Rattan • *metal, rattan*

Dimension:

80x50x50cm





Ar Vag

designed by: Thibault Penven, Renens, Switzerland

Bachelorarbeit • *bachelor thesis, ECAL, Lausanne Switzerland*

Alles begann bei einer Begegnung mit einem passionierten Fischer am sonnenbeschienenen Ufer des Genfer Sees - einer wahrhaft idyllischen Umgebung für den Beginn meiner Abschlussarbeit im Bereich Industriedesign. Ich entwickelte Ar Vag (Boot in der Bretagne), eine Faltkonstruktion mit Rudern für den Pendelverkehr zwischen dem Ufer und einem Schiff. Auf einem See, auf dem Meer, für eine kurze Tour oder einen Angelausflug ist Ar Vag schneller in der Bedienung als ein Schlauchboot und weniger sperrig als eine Massivkonstruktion. Der Bausatz für das Boot ist klein. Er lässt sich wie ein Rucksack tragen, ist von den Ausmaßen her wie ein Zelt und lässt sich leicht verstauen. Der Rumpf besteht aus Holzplatten, die mit einer heißverschweißten Kunststoffplane überzogen sind. Um in See stechen zu können, genügt es, einfach den dünnen und leichten Rumpf des Bootes auseinanderzufalten und ihn mit Hilfe der Mittelbank zu befestigen. Diese Mittelbank ist der Grundpfeiler des Bootes. Durch sie erhält es seine finale Form und seinen Komfort.

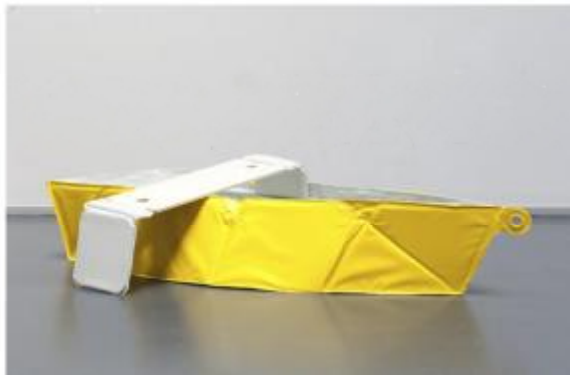
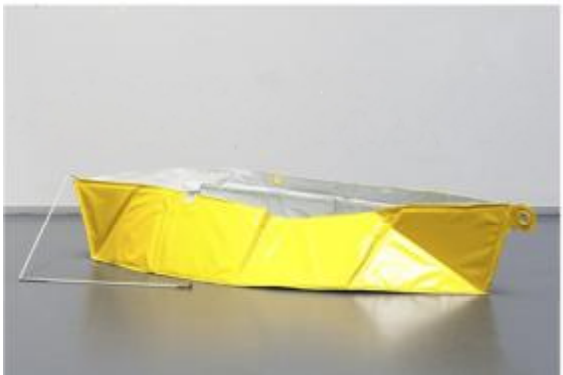
It all began with a meeting with a passionate fisherman on the sunny shores of Lake Geneva, an idyllic context in which to embark on my graduation project of Industrial design. I created Ar Vag (boat in Brittany), a folding attachment with oars intended for use as a shuttle between the shore and a boat. On a lake, in the sea, for a short tour or a fishing trip, Ar Vag is faster to use than an inflatable dinghy and less cumbersome than a fixed attachment. This is a small boat in kit, which carries as a backpack, fits like a tent, and stores easily. The hull of the boat consists of a series of wood sheets, covered with heat welded plastic tarpaulin. To set sail, it suffices to simply unfold the thin, light hull of the boat and rigidify it with the central bench, which functions as a keystone, thereby giving the boat its final shape and making it comfortable.

Material:

PVC Plane, Holz • *PVC tarpaulin, wood*

Dimension:

200x110x50cm





Fleet

designed by: Carolin Thieme, Halle (Saale), Germany

Semesterarbeit • *course project*, Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle, Germany

Ich habe mich, im vergangenen Semester, mit der Struktur des Wattenmeerbodens beschäftigt. Diesen habe ich in einen anderen Kontext gesetzt und für den öffentlichen Raum nutzbar gemacht. Herauskommen ist ein hexagonal geformter Bodenbelag, welcher abstrahiert die Struktur des Wattenmeeres aufgreift und sich somit unauffällig, zum Beispiel in eine Fußgängerzone, integriert. Diese organische Form nutze ich als Regenwasserleitsystem, um zum Beispiel Pflanzen zu Bewässern. Die Rillen haben circa eine Tiefe von einem Zentimeter. Jedes Modul ist frei miteinander kombinierbar. Damit das Wasser vom Beton geleitet werden kann und nicht aufgesogen wird, habe ich eine Versiegelung aufgetragen. Diese verschließt die letzten offenen Poren und verhindert damit das Eindringen von Wasser und Schmutz. Außerdem wird der Beton witterungsbeständiger.

Over the past semester, I investigated the structure of the bottom of the Wadden Sea. I then put this into a different context and made it usable for the public sphere. The result is a hexagonally shaped floor covering which takes up use of the structure of the Wadden Sea in abstract form and thus integrates itself inconspicuously, for example, into a pedestrian zone. I use this organic form as a guidance system for rainwater for watering plants, for example. The grooves are approximately one centimetre deep. Each module can be freely combined with others. So that water can be drained from concrete and not absorbed, I applied a sealant. This seals the last open pores, thus preventing water and dirt from getting in. Additionally, it makes the concrete more weather-resistant.

Material:

Beton • *Concrete*

Dimension:

3x40x34cm





Hochbeet

designed by: Thinking Hands, Saskia Drebes, Cosima Geyer, Sandra Spoo, Simon Frambach und Tim Mackerodt, Kassel, Germany

Semesterarbeit • *course project*, Kunsthochschule Kassel, Germany

Ein Hochbeet ist ein erhöht angelegtes Beet. Da es unabhängig von Untergrund ist, kommt es meist in urbanen Lebensräumen zum Einsatz. Hinterhöfe ohne Grünflächen und offengelassene Brachen können für den Anbau heimischer Gemüsesorten genutzt werden. Durch die erhöhte Pflanzung wird eine angenehme Arbeitshaltung erreicht, wobei Unkraut sowie Schädlinge Probleme haben die Kulturpflanzen zu erreichen. Das modulare System und der schnelle Aufbau erlauben eine schrittweise Erweiterung: Vom Hobbygärtner mit einer Parzelle, bis hin zum Hochgarten für Selbstversorger. Bei einer mittleren Pflanztiefe von 30 cm ist das Hochbeet besonders für Flach- und Mittelwurzler, wie Salate oder Erdbeeren geeignet. Mit dem Hochbeet werden triste Hinterhöfe zu grünen Inseln und ein Treffpunkt für Familien, Freunde und Nachbarn.

A raised flower bed is a bed which is set at a height. As it is independent of the ground below, it is mainly used in urban living areas. Backyards without green areas and open wasteland can be used for the cultivation of home-grown vegetables. The raised plantation area ensures a comfortable working posture and weeds and pests have trouble reaching the cultivated plants. The modular system and the fast set-up enable a step-by-step expansion: From hobby gardener with one plot to a raised garden for self-sufficiency. With a medium plant depth of 30 cm, the raised flower bed is particularly suitable for plants with shallow and medium-length roots such as lettuce or strawberries. The 'Hochbeet' transforms dreary backyards into lush islands and a meeting place for families, friends and neighbours.

Material:

Stahlrohr, Hanfgewebe • *steel tube, hemp cloth*

Dimension:

100x100x100cm





Black Dogs

designed by: Yves Verhaegen, Huldenberg, Belgium

Die Black Dogs wurden erschaffen, um Müllsäcke in moderne Haustiere zu verwandeln - jedes mit persönlicher Farbe und eigenem Verwendungszweck. Wir müssen sie langsam und richtig füttern und sie wertschätzen und nähren, solange es geht, bevor wir es ihnen erlauben, sich zu zersetzen. Sie liegen gerne auf dem Bauch. Deshalb bleibt der Beutel verschlossen und kann nicht zerreißen. Vielleicht müssen wir uns von Zeit zu Zeit bücken, aber wenn wir das richtig tun, ist es durchaus eine gesunde Bewegung. Es gibt jedoch bei den Müllbeuteln zu viele unterschiedliche Farben und Maße. Wenn sie draußen liegen, werden sie leicht von Vögeln beschädigt. BLACK DOGS erhält zusätzliche Festigkeit durch einen Beutel aus PP-Gewebe und ein besseres "Halsband" aus PU-Guss. Zum Einsatz als Müllbeutel oder für die Kompostierung auf einfache Weise.

Black dogs were created to transform bin bags into modern pets, each with a personal color and purpose. We must feed them slow and correctly and cherish them as long as possible before we let them decompose. As they like lying on their belly the bag remains sealed and will not rend. We may need to bend but when done properly, that's a healthy movement. However, there are too many different colors and dimensions of bin bags and birds may damage them when lying outside. BLACK DOGS is getting an extra body, a bag of woven PP and a better and casted PU 'necklace'. Used to hide a bin bag or as a bag for easy composting.

Material:

Polystyrolschaum und Epoxidharz, gegossenes Polyurethan, gewebter Polypropylensack • *expanded polystyrol and epoxy resin, casted polyurethane, woven polypropylene bag*

Dimension:

150x38x28cm

